

112. Bürgerlied Hannes Wader

Vers 1

Ob wir rote, gelbe Kragen, Helme oder Hüte tragen,
Stiefel tragen oder Schuh,
oder ob wir Röcke nähen und zu Schuhen Drähte drehen,
das tut, das tut nichts dazu.

Vers 2

Ob wir können präsidieren oder müssen Akten schmieren,
ohne Rast und ohne Ruh,
ob wir just Collegia lesen oder aber binden Besen,
das tut, das tut nichts dazu.

Vers 3

Ob wir stolz zu Rosse reiten, oder ob zu Fuß wir schreiten
fürbaß unserm Ziele zu,
ob uns Kreuze vorne schmücken oder Kreuze hinten drücken,
das tut, das tut nichts dazu.

Vers 4

Aber ob wir Neues bauen oder Altes nur verdauen,
wie das Gras verdaut die Kuh,
||: ob wir in der Welt was schaffen, oder nur die Welt begaffen,
das tut, das tut was dazu :||

Vers 5

Ob im Kopfe etwas Grütze und im Herzen Licht und Hitze,
dass es brennt in einem Nu,
||: oder ob wir hinter Mauern stets im Dunkeln träge kauern,
das tut, das tut was dazu :||

Vers 6

Ob wir rüstig und geschäftig, wo es gilt zu wirken kräftig,
immer tapfer greifen zu,
||: oder ob wir schläfrig denken, Gott wird's wohl im Schläfe schenken,
das tut, das tut was dazu :||

Vers 7

Drum ihr Bürger, drum ihr Brüder, alle eines Bundes Glieder,
was auch jeder von uns tu.
||: Alle die dies Lied gesungen, so die Alten wie die Jungen,
tun wir, tun wir was dazu :||

Instrumental ... **rit.** tun wir, tun wir was dazu

Schluss